

Cornelia Pläskén: Europäische Plattform zur Förderung von Lese- und Schreibkompetenz

Beitrag aus Heft »2015/04: smart fernsehen«

Die europäische Literacy-Plattform des Netzwerks European Literacy Policy Network (ELINET) ist gestartet. Konzipiert und gegründet wurde sie von der Stiftung Lesen zusammen mit 78 anderen Organisationen aus ganz Europa, da 75 Millionen Erwachsene in Europa eine unzureichende Lese- und Schreibkompetenz besitzen. Ziel der Plattform ist es, dem entgegenzuwirken sowie auf die Bedeutung von Lese- und Schreibförderung hinzuweisen. Ebenso soll die Zahl der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die nicht richtig lesen und schreiben können, reduziert und gleichzeitig die Freude am Lesen (wieder) gesteigert werden.

Die Plattform beschäftigt sich neben dem Lesen und Schreiben auch mit Medienkompetenz über alle Altersgruppen und Bildungsbereiche hinweg. Medienkompetenz wird dabei als eine der acht Schlüsselkompetenzen benannt, über die alle europäischen Bürgerinnen und Bürger verfügen sollten. Auch Praxisbeispiele aus ganz Europa sind auf der Plattform zu finden. Sie dürfen und sollen dort durch weitere praktische Erfahrungen ergänzt werden – um die Arbeit des Netzwerks voranzutreiben. Auch sind europäische Forschungsergebnisse auf ELINET integriert, um die thematischen Erkenntnisse des Kontinents gebündelt abrufbar zur Verfügung zu stellen. Das Netzwerk ELINET schafft somit einerseits die Möglichkeit zur Vernetzung und Unterstützung für diejenigen, die die europäische Literacy-Politik voranbringen möchten und andererseits Aufklärung und Informationsgewinn im Bereich Lese- und Schreibkompetenz.

www.eli-net.eu